

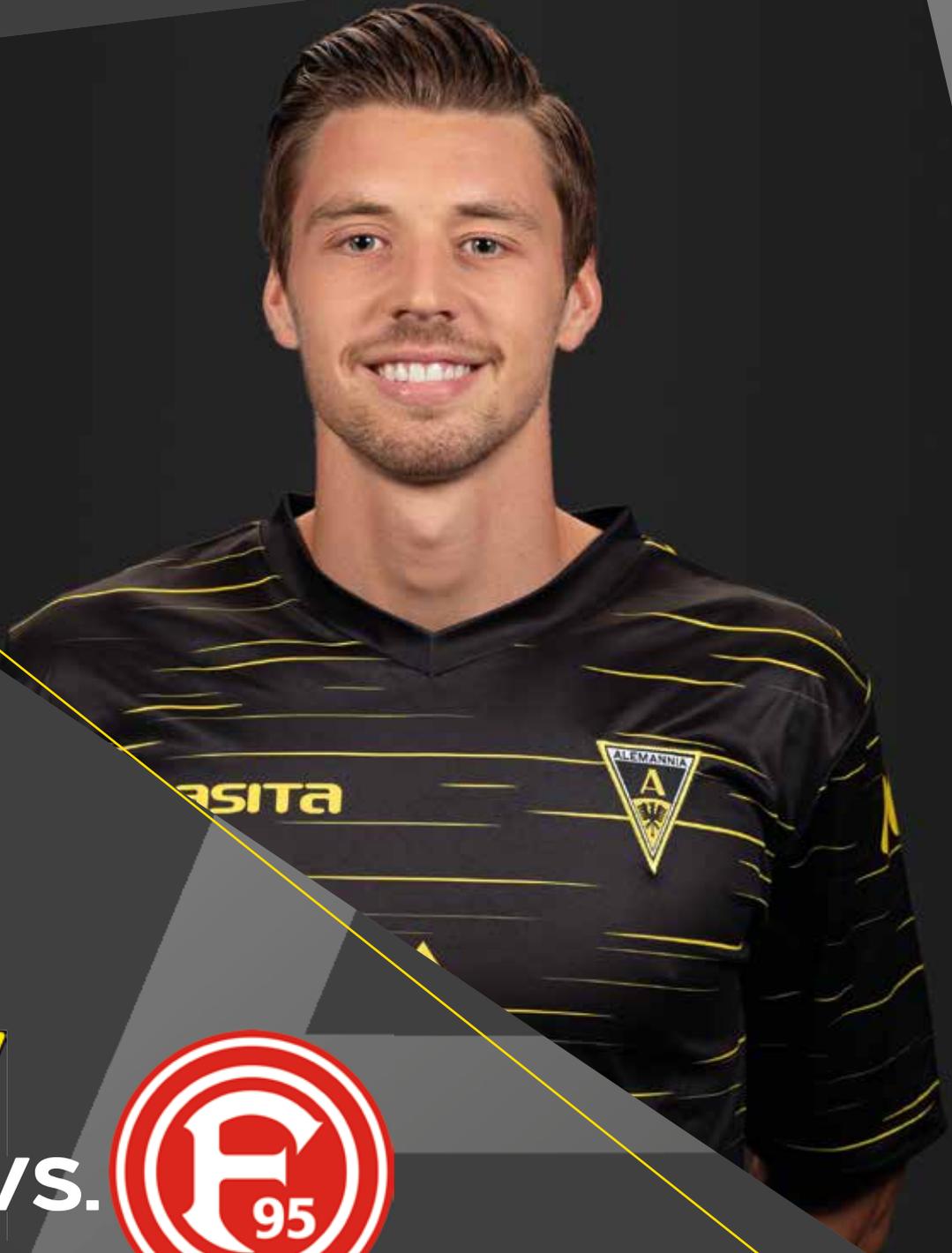
SAISON 2019 2020 • 03.08.2019 • AUSGABE 01

# TIVOLIECHO

OFFIZIELLE STADIONZEITUNG VON ALEMANNIA AACHEN

1,-  
EURO

MATTI  
FIEDLER



VS.



**MASITA**

# Vorwort

Liebe Alemannen,  
der Ball rollt wieder!

Nach einer kurzen Sommerpause und einer durchaus ansprechenden Saisonvorbereitung freut sich die Alemannia auf das erste Heimspiel der Saison. Der Saisonauftakt in Wuppertal brachte zwar nicht die erhofften drei Punkte, jedoch haben wir allen Anlass, frohgemut in die Saison zu starten.

Leider hat die Alemannia-Familie in der letzten Woche Grund zum Trauern gehabt. Im Alter von 70 Jahren verstarb unser ehemaliger Spieler und langjähriger Mitarbeiter Hermann Grümmer. An dieser Stelle sprechen wir seinen Angehörigen und Freunden unser herzliches Beileid aus.

Das Finale im Bitburger-Pokal hatte, wie erwartet, ein Nachspiel. Insgesamt muss die Alemannia knapp 6.200 Euro Geldstrafe und Schadenseratz zahlen. Die Strafe hätte sogar noch deutlich höher ausfallen können. Es wurde jedoch im Laufe des Verfahrens vor dem Sportgericht klar, dass die

Alemannia weiterhin unter strenger Beobachtung der Verbände steht. Im Wiederholungsfall drohen drastischere Strafen bis hin zum Ausschluss aus dem Pokalwettbewerb. Wir hoffen, dass sich alle echten Fans der Alemannia innerhalb und außerhalb des Stadions klar gegen jede Art von Gewalt positionieren.

Wir stehen nun am Anfang einer spannenden Regionalliga-Saison, die für alle Beteiligten eine große Herausforderung ist. Wir wollen eine gute Rolle spielen. Motivation und Einsatzwille sind hoch. Alle Beteiligten werden ihr Bestes geben, um die gesteckten Ziele zu erreichen.

Für das heutige Heimspiel gegen Fortuna Düsseldorf wünsche ich der Mannschaft und dem Betreuerstab gutes Gelingen und Ihnen einen unterhaltsamen Fußballsamstag auf dem Tivoli!

Ihr  
Dr. Martin Fröhlich



## IMPRESSUM

Herausgeber:  
TSV Alemannia Aachen GmbH  
Krefelder Str. 205  
52070 Aachen

Telefon: 0241/93840300  
Fax: 0241/93840219

[www.alemannia-aachen.de](http://www.alemannia-aachen.de)  
[presse@alemannia-aachen.de](mailto:presse@alemannia-aachen.de)

V.i.S.d.P.:  
Martin vom Hofe

Redaktion:  
Tim Gorgels, Jörg Laufenberg, Daniel Kosch

Titelfoto:  
C/O Lauscher GmbH

Anzeigen:  
TSV Alemannia Aachen GmbH

Redaktionsschluss:  
01. August 2019

Fotos:  
C/O Lauscher GmbH  
Robert Eikeloph  
Jérôme Gras  
Manfred Heyne  
Archiv  
Fortuna Düsseldorf

Layout & Produktion:  
GrAppAix



## Förderkreis Alemannia Aachen 2000 e. V.

**Wir unterstützen die Alemannia!**

**Bereits mit 5,- Euro im Monat sind Sie dabei!**

1. Vorsitzender: Lutz van Hasselt	0241 - 93 840 404
Geschäftsführer: Jörg Laufenberg	0241 - 93 840 103
Kassierer: Hans-Josef Barion	02454 - 93 85 49

# Tankinnenreinigung für Silo- und Tankfahrzeuge



**CERTIFIED**

für noch mehr Gefahrstoffe

- kanzerogene
- fortpflanzungsgefährdende
- erbgutschädigende
- leichtflüchtige halogenierte Kohlenwasserstoffe
- Stoffe die freies Chlor enthalten

## Perfekte Reinigung und Service in Köln-Eifeltor.

Wer an Köln vorbeikommt, kommt an uns nicht vorbei. Zum einen wegen der idealen Verkehrsanbindung zu Autobahn und Containerbahnhof. Zum anderen, weil wir viele Leistungen anbieten, die Sie woanders so nicht erhalten: So sind wir etwa zertifiziert für viele Sonder-Gefahrstoffe und reinigen nach strengsten hygienischen, gesetzlichen und umwelt-technischen Anforderungen. Egal, ob Sie Lebensmittel-, Silo- oder Chemietanks säubern möchten – wir machen das schon.

### Worauf Sie sich verlassen können:



Sicherheit & Vertrauen

**ADR GMP HACCP**

Service: Reinigung, Aufheizen & Handling

**IBC CONTAINER**

**FREE WiFi**

Zubehör & Ersatzteillager | Bistro | Fahrerduchen | Bonuskarten



Öffnungszeiten:

» Mo - Fr 06.00 - 22.00 Uhr  
und zusätzlich nach vorheriger Absprache!

**Am Eifeltor 4** (Zufahrt 2) | 50997 **Köln**

Tel.: +49 221 - 36 79 39-17 | Fax: +49 221 - 36 79 39-15  
info@ttc-koeln.de | www.ttc-koeln.de



### Peter Hackenberg im Podcast

Der Kapitän hat bisher über 100 Spiele für die Alemannia gemacht. Peter Hackenberg erzählt in „Ming Alemannia – der Podcast“, was er als junger Spieler heute anders machen würde, warum die aktuelle Mannschaft so gut zusammenpasst und wieso er Aachen seine Heimat nennt. Im neuen Podcast gibt Alemannias Abwehrspieler mit den wohl meisten Knochenbrüchen im Gesicht einen Einblick in den Alltag am Tivoli und sagt auch, was ihm neben dem Fußball den nötigen Ausgleich gibt. Den Podcast gibt es unter



<https://soundcloud.com/alemannia-aachen>

### Alemannia erinnert an Max Salomon

In der Sommerpause wurde an der Südseite des Tivoli der Max-Salomon-Weg offiziell eröffnet. Die Alemannia Fan-IG, der TSV Alemannia Aachen e.V., die ASB und die Bezirksverwaltung Laurensberg waren vor Ort, um dem Namen und das Schicksal Max Salomons nicht in Vergessenheit geraten zu lassen. Alemannias Vereinspräsident Dr. Martin Fröhlich nimmt die Erinnerung an das Vergangene als Beispiel, um die Zukunft besser zu gestalten: „Die Auseinandersetzung mit der eigenen Geschichte ist unerlässlich, um Fehlentwicklungen in der Zukunft zu vermeiden. Wir sind für diese beispielhafte Initiative dankbar und unterstützen sie aus voller Überzeugung. Der Tivoli ist genau der richtige Ort, um sich an einem Begegnungsort der Freude der dunklen Vergangenheit zu erinnern, und daraus die Lehren für die Gegenwart zu ziehen. Fußball ist mehr als ein 1:0. Dieser gesellschaftlichen Verantwortung gerecht zu werden ist unser Anspruch als Alemannia. Wir danken den Initiatoren um Rene Rohrkamp und Thomas Wenge und der Fan-IG, der ASB um Bernhard Deil sowie Bezirksbürgermeister Alexander Gilson für die Unterstützung.“

Max Salomon, geboren am 29. Oktober 1906 in Aachen, spielte seit 1924 in der ersten Mannschaft, die 1931 die Meisterschaft des Rheinbezirks gewann. Jahrelang spielte Salomon an der Seite von Reinhold Münzenberg. Während Münzenberg 1944 im Endspiel um die Deutsche Meisterschaft stand, war Salomon bereits tot. Nach einer Odyssee durch Belgien und Frankreich wurde Salomon in Frankreich interniert. 1942 war er für die Deportation nach Auschwitz vorgesehen, kam dort aber nicht an. Vermutlich ist er bei einem Arbeitseinsatz bei Kozle/Cosel ums Leben

gekommen.

### Tore schießen – Lücken schließen geht in die nächste Runde

Die Alemannia Aachen und die Caritas führen die Benefizaktion „Tore schießen – Lücken schließen“ auch in dieser Saison fort. Das Prinzip ist einfach:

Alemannia Aachen und die Caritas laden die Fans unseres Traditionsvereins ein, für jedes Tor, das die Alemannia in der Spielsaison 2019/2020 schießt, einen frei wählbaren Betrag zu spenden. Dann heißt es erst mal mitfiebern und Daumen drücken! Am Ende der Saison erhalten alle Teilnehmer eine E-Mail oder ein Anschreiben mit der Information, auf welches Konto die Spende überwiesen werden kann. Mitmachen kann man über Aktionskarten, die in der Alemannia-Geschäftsstelle sowie bei der Caritas erhältlich sind oder online unter [www.tore-schiessen.de](http://www.tore-schiessen.de). Der Erlös der Aktion geht an das Projekt „Herkunft : Zukunft“ der Caritas Aachen, die seit gut 40 Jahren eine Anlaufstelle für Migranten vorhält.

### Trauer um Hermann Grümmer

Die Alemannia trauert um ihren ehemaligen Spieler und langjährigen Mitarbeiter Hermann Grümmer, der am Samstag, den 27.7. im Alter von 70 Jahren verstarb.

Hermann Grümmer spielte in seiner Jugend beim VfL 05 Aachen sowie bei Borussia Brand und wechselte 1970 nach dem Bundesligaabstieg der Alemannia als hoffnungsvolles Talent an den Tivoli. Nur wenige Minuten nach Anstoß seines ersten Pflichtspiels, einem DFB-Pokalspiel bei Arminia Hannover, warf ihn eine schwere Verletzung zurück; erst 1971/72 bestritt er drei Spiele für die Alemannia in der Regionalliga. Grümmer setzte seine Karriere für die Eschweiler SG und TuS Langerwehe fort. In Langerwehe war er lange Jahre als Trainer tätig und führte den Verein bis in die Oberliga Nordrhein.

1999 kehrte Hermann Grümmer an den Tivoli zurück und war als Scout sowie Jugendkoordinator tätig. Seit 2013 arbeitete Hermann Grümmer als Scout für Arminia Bielefeld. Er starb am Samstag auf dem Weg zu einer Spielbeobachtung.

Bis zuletzt war Hermann Grümmer Mitglied von Alemannia Aachen und regelmäßiger Tivoli-Besucher. Die Alemannia wird ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren.





# „Die Liga zählt.“

Matti Fiedler ist in seiner dritten Saison bei Alemannia Aachen. Der Verteidiger erzählt im Echo-Interview, warum ihn das Auftaktspiel gegen den Wuppertaler SV lange beschäftigt hat, welche Lehren die Mannschaft daraus zieht und welche Ziele er hat.

**Matti, zum Auftakt habt ihr 2:1 beim Wuppertaler SV verloren, danach war die Enttäuschung groß. Euer Aufwand wurde nicht belohnt, wie lange hat es gedauert, die Niederlage zu verarbeiten?**

Schon ein paar Tage. Das Wochenende über habe ich mich schwarzgeärgert. Die Niederlage war total unnötig. Wir hatten uns viel vorgenommen zum Auftakt. Seitdem ich bei der Alemannia spiele, habe ich noch keinen Auftaktsieg mit der Mannschaft geschafft, das wollten wir schaffen. Am Ende ist es einfach nur bitter.

**Was hat Euch Fuat Kilic nach dem Spiel in der Kabine gesagt?**

Das erste war, dass wir nicht Köpfe hängen lassen sollen. In der zweiten Halbzeit haben wir bei den Temperaturen enormen Druck gemacht. Kämpferisch und läuferisch können wir uns nichts vorwerfen.

**Mit etwas Abstand, was hat Euch am Ende zum Sieg gefehlt?**

Die Durchschlagskraft im letzten Drittel. Der Gegner hatte zwei Möglichkeiten und macht zwei Tore. Wir wussten, dass sie bei Standards effektiv sind - und trotzdem passiert uns das. Am Ende muss man einfach sagen, dass wir aus dem Ballbesitz deutlich mehr kreieren müssen. Und das, was wir herausspielen, muss dann konsequenter verwertet werden.

**Wird das die Schwierigkeit in vielen Spielen in der Regionalliga West sein, dass ihr als Favorit ins Spiel geht und gegen tiefstehende Mannschaften die Lücke finden müsst?**

Ja, das durften wir schon letzte Saison mehrfach erleben. Da müssen wir weiter dran arbeiten. Der Aufwand muss mit Ertrag belohnt werden. Wenn man überlegt, wie viel wir und Wuppertal investiert haben, dann ist das ärgerlich. Das müssen wir im Training weiter konzentriert angehen, um es im Spiel dann mit Toren umzusetzen.

**Ein Tor für Euch ist gefallen. Du warst der erste Torschütze der jungen Saison. Nach Vorlage von André Wallenborn, der über den linken Flügel eine flache Hereingabe auf Dich spielte, hast Du den Ausgleich markiert. Und Du hattest noch mehr Chancen, wirst Du jetzt der torgefährlichste Verteidiger der Alemannia?**

(lacht) Wir haben den ersten Spieltag gespielt, da ist eine Prognose etwas verfrüht. In den letzten Jahren habe ich viel zu viele Chancen liegen gelassen. Auch jetzt in Wuppertal hätte ich eigentlich zwei- oder dreimal treffen müssen. Der torgefährlichste Verteidiger zu werden, ist ein Anspruch - ich weiß aber auch, dass Alexander Heinze sehr, sehr torgefährlich ist. Das brauchen wir aber auch. Bei Standards haben wir durch unsere großen Spieler immer einen Vorteil, den müssen wir nutzen.

**Wie wohl fühlst Du Dich auf der Rechtsverteidiger-Position?**

In der vergangenen Saison habe ich das ja schon öfter gespielt, ich versuche mich immer weiter zu verbessern. Egal, wo ich spiele, ich versuche immer alles zu geben.

**Wie viel Potenzial steckt in der Offensivreihe der Alemannia – mit Gary Noel und David Bors sind zwei Neue im Sturm?**

Die Qualität ist bei beiden da. Gary und David sind zwei Stürmer, die uns auf jeden Fall weiterhelfen, vielleicht muss sich das jetzt noch besser einspielen. Auch Vincent Boesen wird seinen Teil dazu beitragen. Die Tore werden noch kommen.

**In der Vorbereitung habt ihr viele Trainingseinheiten absolviert, zwischendurch war auch mal Zeit für eine Runde Tischtennis – wer ist da der Beste bei Euch?**

Ich habe da gar nicht so viel Zeit mit verbracht, aber ich weiß, dass Robin Garnier und Steven Rakk gute Spieler an der Platte sind. An denen geht wohl erstmal kein Weg vorbei (lacht).

**Nach dem heutigen Spiel gegen Fortuna Düsseldorf II wartet das DFB-Pokal Spiel gegen Bayer 04 Leverkusen auf Euch, wie groß ist da schon die Vorfreude?**

Klar, ich freue mich auf das Spiel. Man wird auch immer wieder von allen Seiten angesprochen. Es war aber jetzt nicht so bedeutend wie der Saisonstart. Die Spiele zählen. Aber klar, wenn jetzt der Sieg gegen Düsseldorf II perfekt ist, dann ist die Freude auf das DFB-Pokalspiel groß. Wir nehmen es gerne mit, aber man weiß das auch einzuordnen. Die Liga zählt.



Jetzt bei uns  
Probefahren.



## Unser Wowwagen.

**Der neue Arteon mit Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung.<sup>1</sup>**

Er ist ein Statement, das man setzt, wenn man ihn fährt: der neue Arteon, der Ihrem Premiumanspruch in vollem Maße nachkommt. Zum Beispiel mit der Distanzregelung ACC inklusive vorausschauender Geschwindigkeitsregelung,<sup>1</sup> die innerhalb der Systemgrenzen nicht nur vorausfahrende Autos erkennen kann, sondern auch Verkehrszeichen und die Navigationsdaten der aktuellen Route. Und das zu einem Preis, der Sie ohne Umwege zu uns bringen wird.

**Wir bringen die Zukunft in Serie.**

<sup>1</sup> Optionale Sonderausstattung.  
Abbildung zeigt Sonderausstattungen.



**Volkswagen**

**Volkswagen Zentrum Aachen  
Jacobs Automobile GmbH**

Trierer Straße 169, 52078 Aachen, Tel. 0241 9777-0

## 1:2-Niederlage beim Wuppertaler SV



**Die Alemannia hat am ersten Spieltag der Regionalliga-Saison 2019/2020 eine Niederlage einstecken müssen. Beim Wuppertaler SV unterlagen die Schwarz-Gelben vor 3.863 Zuschauern im Stadion am Zoo mit 1:2 (0:1). Matti Fiedler hatte für die spielbestimmenden Tivoli-Kicker den zwischenzeitlichen Ausgleich erzielt, der die rund 1.500 mitgereisten Aachener auf mehr hatte hoffen lassen.**

Mit Ricco Cymer im Tor, André Wallenborn als Linksverteidiger und Gary Noel im Sturm standen drei Neuzugänge in der 4-1-4-1-Startformation der Alemannia. Pütz eröffnete die Kategorie Chancen nach einer guten Viertelstunde mit zwei Versuchen aus dem Hinterhalt. Beim ersten Schuss bekamen die Gastgeber im letzten Moment noch ein Abwehrbein dazwischen (16.). Beim zweiten Abschluss aus 20 Metern konnte WSV-Keeper Pepic nur abklatschen lassen, doch Noel konnte den Nachschuss freistehend nicht im Tor unterbringen (19.). Danach verlief die Partie bei schwülwarmen Temperaturen umkämpft, aber ohne

zwingende Abschlussaktionen. Bis zur 42. Minute. Der Ball fiel vor die Füße von WSV-Innenverteidiger Uphoff, der aus 30 Metern einfach mal draufhielt. Die Kugel senkte sich zum Leid der verdutzten Aachener wie eine Bogenlampe hinter Cymer zum 1:0 im Kasten nieder (42.). Weniger Glück hatten die Alemannen, als Batarilo es ebenfalls aus der zweiten Reihe versuchte. Pepic im Wuppertaler Kasten konnte das Leder mit Mühe noch über den Querbalken bugsieren (45.), sodass es zum Seitenwechsel beim knappen Rückstand für Aachen blieb.

Der zweite Spielabschnitt startete mit einer Möglichkeit für den WSV. Knechtel hatte am linken Strafraumeck zu viel Platz. Sein Schuss ging aber einen guten Meter rechts vorbei. Es sollte für längere Zeit die letzte WSV-Chance gewesen sein, denn die Alemannia agierte in der Folgezeit druckvoller. Glowacz zirkelte einen Freistoß auf den Kopf von Fiedler, dessen Aufsetzer knapp links am WSV-Tor vorbei ging (51.). Garnier verpasste es danach, aus acht Metern selber abzuschließen (61.). Im Anschluss an die nachfolgende Glowacz-Ecke nahm

Fiedler den Ball mit der Innenseite volley. Pepic lenkte die Kugel noch an den Innenpfosten und Salau klärte auf der Linie in höchster Not (62.).

Nach 70 Minuten bediente Batarilo den eingewechselten Rüter, der aus spitzem Winkel an Pepic scheiterte. Der verdiente Ausgleich fiel keine 60 Sekunden später. Wallenborn setzte sich am linken Flügel durch. Bors und sein Bewacher kamen nicht ran und Fiedler hatte am langen Pfosten leichtes Spiel, aus kurzer Distanz das 1:1 zu erzielen (71.). Aachen schien am Drücker und wollte die Partie drehen. Doch das entscheidende Tor erzielte Wuppertal. Eine Rechtsecke von Linksverteidiger Pepic wurde auf den zweiten Pfosten verlängert und wieder war es Uphoff, der diesmal aus einem Meter die erneute Wuppertaler Führung erzielte (80.). Die Alemannen setzten danach alles auf eine Karte. Osawe hätte bei einem Konter für die Bergischen alles klar machen, zielte aber knapp rechts neben das Tor (90.). Trotz eines über weite Strecken dominanten Auftritts standen die Schützlinge von Fuat Kilic nach Ablauf der vierminütigen Nachspielzeit mit leeren Händen da.



# KAISER- STÄDTER



BUNDESLIGA

**DERBYSTAR**  
THE BALL

OFFIZIELLER SPIELBALL



THE BALL IS BACK.

#theballisback



/derbystar.de



/DerbystarDE



/derbystar

www.derbystar.de



Weil es immer auf die Technik ankommt.



GRONEN<sub>GMBH</sub>

Malerarbeiten · Farbgestaltung · Oberflächen-Design

Kaubendenstraße 9 · 52078 Aachen · 0241-68696 · info@gronen.net · www.gronen.net



Medizinischer  
Partner  
der Alemannia  
Aachen!



Luisenhospital  
AACHEN



## Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie

Eine runde Sache: Medizinische Höchstleistungen und individuelle Betreuung an der Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie am Luisenhospital Aachen vereinen sich zu einer ganzheitlichen Versorgung unserer Patienten. Seit 2010 leitet der Chefarzt Dr. med. Fridtjof Trommer das Klinkteam, das mit Leidenschaft die Spieler der Alemannia Aachen versorgt. „Ich bin froh, dass wir die Alemannia nachhaltig im Rahmen unserer Partnerschaft unterstützen können“, freut sich der Chefarzt über die erfolgreiche Kooperation.

Unser Mehrwert für unsere Patienten -  
unser Mehrwert für die Alemannia Aachen:

- Breites Operationsspektrum - vom Fuß bis hin zur Wirbelsäule
- Einsatz neuester operativer Verfahren
- Spezialsprechstunden mit Chef- bzw. Oberarztbetreuung
- Zertifizierte Wirbelsäulenchirurgie
- Hohe Patientensicherheit durch Einsatz von Knie- und Hüftnavigation und 3D-Bildwandler.

**Chefarzt**  
**Dr. med. Fridtjof Trommer**

Facharzt für Chirurgie,  
Orthopädie und Unfallchirurgie,  
Rettungsmedizin



# EIN TEAM DAS BEWEGT



Leo Robertz KG

Südstr. 128/132 · 52134 Herzogenrath-Kohlscheid · Tel. +49 (0) 24 07- 2295 · Fax +49 (0) 24 07- 63 13 · [www.spedition-robertz.de](http://www.spedition-robertz.de)



## ANSTOSS!



Für ein effizientes Zusammenspiel Ihrer IT.

**regio IT · gesellschaft für informationstechnologie mbH**  
Sitz der Gesellschaft: Aachen · Niederlassung: Gütersloh

[www.regioit.de](http://www.regioit.de)

 **regio IT**

## **Keine Gewalt in den Stadien**

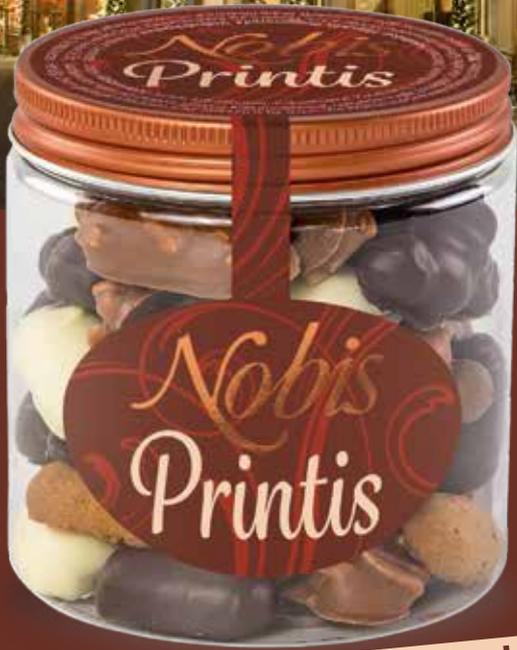
Immer wieder kommt es zu unschönen Szenen in Stadien abseits des Spielfeldes. Bierbecher, Feuerzeuge oder ähnliche Gegenstände werden in Richtung Spielfeld geworfen. Auch am Tivoli ist dies nun vermehrt vorgekommen. Das wollen wir als Verein Alemannia Aachen nicht weiter tolerieren. Nicht nur, weil solche Wurfgeschosse zu Verletzungen führen können, sondern auch weil die daraus resultierenden Strafen von Geldbußen bishin zu Punktverlusten dem Verein Alemannia Aachen in höchstem Maße schaden. Daher rufen wir alle Alemannia-Anhänger zum friedlichen Stadionbesuch auf. Wir sind gegen Gewalt auf und neben dem Platz.

## Regionalliga West Saison 2019 | 2020

Platz	Verein	Spiele	S	U	N	Tore	Diff	Pkt
1.	SV Rödinghausen	1	1	0	0	3:1	2	3
2.	SG Wattenscheid 09	1	1	0	0	2:0	2	3
3.	Wuppertaler SV	1	1	0	0	2:1	1	3
4.	Rot-Weiss Essen	1	1	0	0	2:1	1	3
5.	VfB Homberg	1	1	0	0	1:0	1	3
6.	TuS Haltern	1	1	0	0	1:0	1	3
<b>7.</b>	<b>Fortuna Düsseldorf II</b>	<b>1</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1:0</b>	<b>1</b>	<b>3</b>
8.	1. FC Köln II	1	1	0	0	1:0	1	3
9.	FC Schalke 04	0	0	0	0	0:0	0	0
10.	Bonner SC	0	0	0	0	0:0	0	0
11.	Rot-Weiß Oberhausen	0	0	0	0	0:0	0	0
<b>12.</b>	<b>Alemannia Aachen</b>	<b>1</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>1</b>	<b>1:2</b>	<b>-1</b>	<b>0</b>
13.	Borussia Dortmund II	1	0	0	1	1:2	-1	0
14.	Sportfreunde Lotte	1	0	0	1	0:1	-1	0
15.	Fortuna Köln	1	0	0	1	0:1	-1	0
16.	SV Lippstadt	1	0	0	1	0:1	-1	0
17.	SV Bergisch Gladbach 09	1	0	0	1	0:1	-1	0
18.	Borussia Mönchengladbach II	1	0	0	1	1:3	-2	0
19.	SC Verl	1	0	0	1	0:2	-2	0

### Spielerstatistik

Nr.	Spieler	Eins.	Spilm.	Ausg.	Eing.	Tore	Vorl.	Gelb	Gelb-Rot	Rot
<b>Tor</b>										
1	Ricco Cymer	1	90	0	0	0	0	0	0	0
33	Nikolai Rehn	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Abwehr</b>										
2	André Wallenborn	1	90	0	0	0	1	1	0	0
3	Alexander Heinze	1	90	0	0	0	0	0	0	0
5	Patrick Salata	0	0	0	0	0	0	0	0	0
15	Marco Müller	0	0	0	0	0	0	0	0	0
16	Steven Rakk	1	7	0	1	0	0	0	0	0
17	Matti Fiedler	1	90	0	0	1	0	0	0	0
19	Robin Garnier	1	90	0	0	0	0	0	0	0
24	Peter Hackenberg	1	90	0	0	0	0	0	0	0
34	Can Özkan	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Mittelfeld</b>										
6	David Pütz	1	83	1	0	0	0	0	0	0
7	Florian Rüter	1	24	0	1	0	0	0	0	0
8	Stipe Batarilo	1	90	0	0	0	0	0	0	0
10	Kai Bösing	0	0	0	0	0	0	0	0	0
13	Manuel Glowacz	1	83	1	0	0	0	0	0	0
21	Sebastian Schmitt	1	66	1	0	0	0	0	0	0
22	Muja Arifi	1	7	0	1	0	0	0	0	0
23	Sergio Gucciardo	0	0	0	0	0	0	0	0	0
36	Frederic Baum	0	0	0	0	0	0	0	0	0
<b>Angriff</b>										
9	Vincent Boesen	0	0	0	0	0	0	0	0	0
11	David Bors	1	32	0	1	0	0	0	0	0
37	Gary Noel	1	58	1	0	0	0	0	0	0

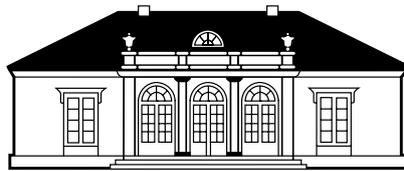


Schaubackstube auf  
dem Weihnachtsmarkt  
(Markt, Aachen)

Lassen Sie sich  
von unseren  
neuen „Printis“ verführen –  
den Mini-Printen  
zum Naschen.

*Nobis*  
*Printis*

Besuchen Sie unsere  
*Nobis*-Printen-Spezialgeschäfte  
in Aachen  
Krämerstraße 6 und  
Münsterplatz 3 (am Dom)  
Telefon 0241/968 00-0  
Telefax 0241/968 00-88  
[www.nobis-printen.de](http://www.nobis-printen.de)  
[info@nobis-printen.de](mailto:info@nobis-printen.de)



**ENGEL & VÖLKERS**



# ALEMANNIAACHENKADDER201920

**FUAT  
KILIC**



**CHEFTRAINER**

**CHRISTIAN  
MOLLOCHER**



**CO-TRAINER**

**HANS  
SPILLMANN**



**TORWART-  
TRAINER**

**KOLJA  
WRASE**



**ATHLETIK-  
TRAINER**

**RICCO  
CYMER**



**TOR**

**ANDRÉ  
WALLENBORN**



**ABWEHR**

**ALEXANDER  
HEINZE**



**ABWEHR**

**PATRICK  
SALATA**



**ABWEHR**

**KAI  
BÖSING**



**MITTELFELD**

**DAVID  
BORS**



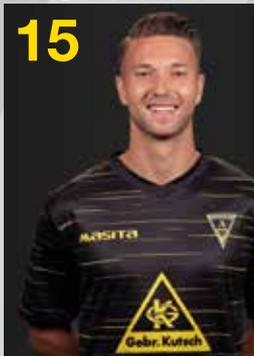
**MITTELFELD**

**MANUEL  
GLOWACZ**



**MITTELFELD**

**MARCO  
MÜLLER**



**MITTELFELD**

**MUJA  
ARIFI**



**MITTELFELD**

**SERGIO BARIS  
GUCCIARDO**



**MITTELFELD**

**PETER  
HACKENBERG**



**ABWEHR**

**NIKOLAI  
REHNEN**



**TOR**

**THOMAS  
LANGE**



**PHYSIO-  
THERAPEUT**

**MICHAEL  
BERGER**



**PHYSIO-  
THERAPEUT**

**MOHAMMED  
HADIDI**



**ZEUGWART**

**WERA  
BOSSELER**



**ZEUGWARTIN**

**DAVID  
PÜTZ**

**06**



**MITTELFELD**

**FLORIAN  
RÜTER**

**07**



**ANGRIFF**

**STIPE  
BATARILO**

**08**



**MITTELFELD**

**VINCENT  
BOESEN**

**09**



**ANGRIFF**

**STEVEN  
RAKK**

**16**



**ABWEHR**

**MATTI  
FIEDLER**

**17**



**ABWEHR**

**ROBIN  
GARNIER**

**19**



**MITTELFELD**

**SEBASTIAN  
SCHMITT**

**21**



**MITTELFELD**

**ÇAN  
ÖZKAN**

**34**



**ABWEHR**

**FREDERIC  
BAUM**

**36**



**MITTELFELD**

**GARY  
NOËL**

**37**



**ANGRIFF**



## Wir nehmen das, was für Sie zum alten Eisen gehört.

Heißt: Wir nehmen **FE-Metall, Buntmetall und Weißblech zum Recyceln** entgegen. Haushaltsübliche Kleinstmengen sind uns dabei ebenso willkommen wie Containerladungen. Alles wird bei uns sorgsam sortiert und aufbereitet – und natürlich fair vergütet. Das ist ein eisernes Versprechen!

**WERTZ**

Vielfalt ist unsere Stärke

WERTZ Handelsgesellschaft mbH & Co. KG  
Rödgerheidweg 34, D-52068 Aachen  
Tel. +49 (0) 241/555 02-0, [www.wertz.de](http://www.wertz.de)  
Fax +49 (0) 241/555 02-176, [info@wertz.de](mailto:info@wertz.de)



**AK PERSONALSERVICE GMBH**





---

**UNIKLINIK**  
**RWTHAACHEN**



## Fortuna Düsseldorf U23



Anschrift: Flinger Broich 87, 40235 Düsseldorf

Internet: <https://www.f95.de>

Gründungsjahr: 1895

Vereinsfarben: Rot-Weiß

Stadion: Paul-Janes-Stadion

1. Vorsitzender: Thomas Röttgermann

Trainer: Nicolas Michaty

### Zugänge:

Tim Oberdorf (TSG Sprockhövel), Felix Könighaus (TuS Koblenz), Max Wegner (RW Essen), Kevin Hagemann (Wuppertaler SV), Lex-Tyger Lobinger (Wattenscheid 09), Nader El-Jindaoui (Gr. Fürth II), Marc-André Jürgen (Magdeburg U19), Shinta Appelkamp (Düsseldorf U19), Timo Bornemann (Düsseldorf U19), Amed Öncel (Düsseldorf U19), Mario Zelic (Düsseldorf U19), Enrique Lofolomo (Düsseldorf U19)

### Abgänge:

Kaito Miyake (Tochigi SC), Dario Bezerra Ehret (unbekannt), Amir Falahen (Bahlinger SC), Jannik Tepe (1. FC Monheim),

Karlo Majic (unbekannt), Nick Galle (Hallescher FC), Joshua Endres (RW Essen), Thorben Deters (LSK Hansa), Leroy Kwadwo (Würzb. Kickers), Luca Kazelis (unbekannt), Jannik Theißen (Fortuna Düsseldorf, 1. Bundesliga)

### Kader

#### Tor:

Okoye, Maduka 1 - Zelic, Mario 12

#### Abwehr:

Goralski, Leander 4 - Jürgen, Marcel-André 3 - Montag, Moritz 2 - Oberdorf, Tim 15 - Öncel, Amed 20 - Schaub, Vincent 13 - Siadas, Georgios 24 - Stöcker, Michel 5

#### Mittelfeld:

Appelkamp, Shinta 10 - El-Jindaoui, Nader 7 - Kaminski, Tim 21 - Könighaus, Felix 14 - Kummer, Bastian 23 - Lambertz, Andreas 17 - Laws, Josh 6 - Lofolomo, Enrique 8

#### Sturm:

Bornemann, Timo 9 - Hagemann, Kevin 22 - Lobinger, Lex-Tyger 11 - Wegner, Max 30 - Willms, Dustin 19

#### Bilanz:

14 Spiele – 8 Siege – 3 Unentschieden – 3 Niederlagen

# Fortuna gewinnt zum Auftakt

Neuzugang Kevin Hagemann, der kürzlich vom Wuppertaler SV an den Flinger Broich wechselte, bescherte der Fortuna zum ersten Spieltag beim Heimspiel gegen den SV Lippstadt drei Punkte. Dank seines Tores in der 76. Minute gewann die Zweite von Fortuna Düsseldorf den Auftakt mit 1:0. Nach Spielende bilanzierte Fortuna-Trainer Nicolas Michaty: „Nun können wir beruhigt die nächsten Aufgaben angehen. Wir freuen uns über das Erfolgserlebnis, mit dem eigentlich jedes Team in die Saison starten möchte.“

Anders als die Alemannia absolvierte der Nachwuchs von Fortuna Düsseldorf ein sechstägiges Trainingslager. Die

U23 reiste nach Oldenburg, um sich dort auf die neue Spielzeit vorzubereiten. Verstärkt wurde das Team in der Sommerpause durch zwei „Routiniers“ der Regionalliga West, WSV-Neuzugang Kevin Hagemann (28) und Max Wegner (30), der von Rot-Weiss Essen anheuerte, sind die beiden ältesten Spieler im Kader. Der Altersschnitt liegt bei 21,9 Jahren - nur die Nachwuchsmannschaften von Schalke 04, Dortmund und Mönchengladbach sind jeweils noch jünger.

Der aktuelle Trainer der Zwoten von Fortuna Düsseldorf ist Nicolas Michaty. Der 45-Jährige war zuletzt in der Nachwuchsabteilung von Hannover 96 tätig, zuvor beim FSV Frankfurt II

und VfL Bochum. Dabei assistierte er unter anderem Peter Neururer und Heiko Herrlich. Michaty übernahm zum Sommer die U23, die den Klassenerhalt in der Regionalliga West mit Tabellenplatz 12 im Schlussspurt der letztjährigen Saison sicherten. Für ihn gehe es in diesem Jahr darum, „die Spieler weiterzuentwickeln und nach Möglichkeit an die Profis heranzuführen.“ Weiter sagt der Fußballlehrer: „Wir hatten 13 Abgänge und 13 Neuzugänge – sieben Spieler sind aus der U19 hochgekommen, dazu sechs externe Neuverpflichtungen. Aber so ein Umbruch ist bei einer U23 relativ normal. Es geht darum, dass man relativ schnell zusammenfindet und eine Gemeinschaft wird.“

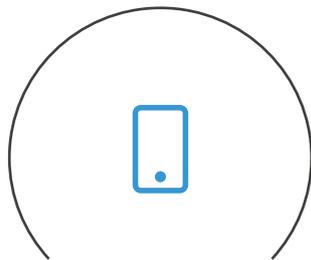


## IHR PARTNER FÜR VISUELLE KOMMUNIKATION

< HTML5, CSS3, PHP, JAVA, SWIFT, C#, C >



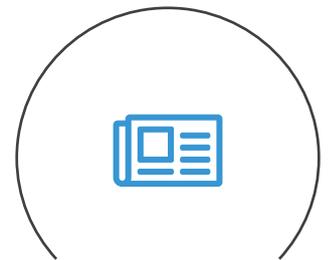
WEBDESIGN



APPENTWICKLUNG



SOFTWARELÖSUNGEN



MARKETING



### QUALITÄT

ALLES AUS EINER HAND

Durch unsere qualifizierten Programmierer und Designer ist es uns möglich, die höchste Qualität für Ihr Projekt zu garantieren.

### FLEXIBILITÄT

ALLE GÄNGIGEN GERÄTE

Optimieren Sie Ihre Prozesse, schaffen Sie sich eine moderne Präsenz im Internet. Geben Sie Ihren Kunden ein Werkzeug, um Sie überall und jederzeit zu finden.

### ZEIT IST GELD

UNSER SCHNELLER SERVICE

SERVICE wird bei uns groß geschrieben. Der Kunde ist König und die schnellstmögliche Abwicklung unsere höchste Priorität.



[www.grappaix.com](http://www.grappaix.com)



[team@grappaix.com](mailto:team@grappaix.com)

# DESIGN KIOSK

Bis zu 70% auf Designermöbel

Jetzt Schnäppchen finden:  
direkt um die Ecke des  
Tivolis!

Mathes **Outlet**

Mathes Outlet  
Gut-Dämme-Straße 4,  
Ecke Krefelder Straße  
52070 Aachen



**vitra.** fermob **HAY** fermi **muuto**

# LAUFZEIT?

## WOF MITGLIEDSCHAFT OHNE BINDUNG.

### FITNESS & WELLNESS MONATLICH KÜNDBAR

Nur für die ersten 100 Neumitglieder  
und nur **bis zum 15. August**

**44,98€\* / 4-wöchentlich**



Offizieller Fitnesspartner der:



WORLD OF FITNESS

    
**wof.de**

WOF 1 Aachen  
Oligsbendengasse 22  
Tel.: 0241/445 99 00

WOF 2 Würselen  
Adenauerstr. 18  
Tel.: 02405/80 80 80

WOF 3 Aachen  
Roermonder Str. 143  
Tel.: 0241/87 80 80

WOF 4 Aachen  
Heussstr. 4  
Tel.: 0241/91 05 80

WOF 10 Aachen  
Ladies Only  
Eupener Str. 2a  
Tel.: 0241/60 51 91

wegen Ausbau geschlossen

\*Mitgliedschaft vier Wochen zum Ende des letzten Zahlintervalls kündbar und zuzüglich Aktivierungsgebühr.  
Der Preis gilt für die Aachener Anlagen und Würselen.

© MOHR UND MORE

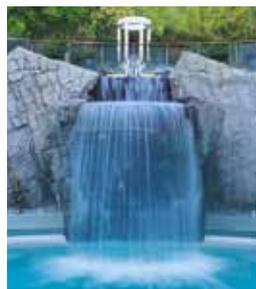
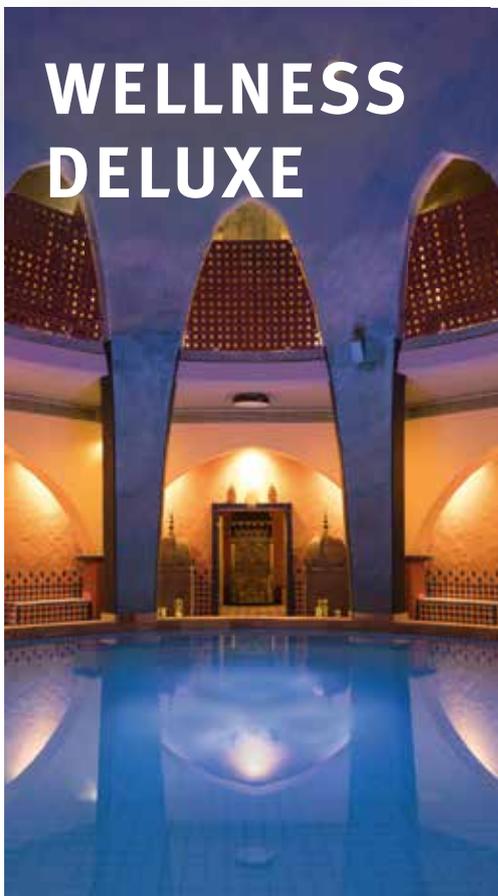


**Qualitätsprodukte rund um Garten, Terasse und Balkon**  
**Vielfalt von A bis Z**

Erstes Aachener Gartencenter  
 Auf der Hüls 140  
 52068 Aachen

info@erstes-aachener-gartencenter.de  
 Telefon 0241 16 24 35  
 Telefax 0241 16 65 47

## WELLNESS DELUXE



**Genießen Sie pure Entspannung in einem außergewöhnlichen Ambiente.**

- Original Bad Aachener Thermal-Mineralwasser aus der Heilquelle „Rosenquelle“
- 12 verschiedene Innen- und Außenbecken
- 15 Saunen und Dampfbäder – mit Damensauna
- Luxus-Spa-Bereich
- Kostenlose Angebote wie Aquagymnastik, Meditationen und Pflegeeinreibungen
- Drei Gastronomiebereiche
- Eigenes Parkhaus

THERMALBAD | SAUNA | SPA | GASTRONOMIE  
 Täglich von 9:00 bis 23:00 Uhr  
 Passstraße 79, 52070 Aachen  
[www.carolus-thermen.de](http://www.carolus-thermen.de)



★★★★★  
**SaunaPremium**  
 DEUTSCHER SAUNA-BUND

CAROLUS  THERMEN

# 11 TEAMSPORTS



Roulette  
Black Jack  
Poker  
Modernste Spielautomaten  
Viele Aktionen & Events

Krefelder Straße 205, 52070 Aachen | [www.spielbank-aachen.de](http://www.spielbank-aachen.de)

Spielbank Aachen – ein Unternehmen der WestSpiel-Gruppe ★ Zutritt ab 18 Jahre. Bitte Ausweis nicht vergessen! Glücksspiel kann süchtig machen. Hilfe erhalten Sie über die kostenfreien Spielerschutz-Hotlines der WestSpiel-Gruppe 0800 WESTSPIEL bzw. 0800 937877435 (Mo-Fr: 10-16 Uhr) – betrieben von der Landeskoordinierungsstelle Glücksspielsucht NRW: [gluecksspielsucht-nrw.de](http://gluecksspielsucht-nrw.de)

## SPIELBANK AACHEN



## JUGEND-NEWS

### U19 U17 U19 und U17 starten kommende Woche

#### Partner der Jugend:



#### Förderer der Jugend:



Für die U19 und U17 wird es am kommenden Wochenende ernst. Die beiden ältesten Jahrgänge der Nachwuchsabteilung von Alemannia Aachen starten in ihre Bundesliga-Spielzeit. Nachdem die U19 den Klassenerhalt in der vergangenen Saison schaffte, konnte die U17 den Aufstieg in die höchste Spielklasse Deutschlands realisieren.

Der bisherige Coach der U17, Sascha Eller, übernahm im Sommer die U19. Aimen Demai wurde U17-Trainer. „Uns ist es wichtig, dass wir im Jugend- und Seniorenbereich nachhaltig arbeiten. Wir wollen auch im Unterbau der 1. Mannschaft Kontinuität und eine größere Durchlässigkeit nach oben schaffen. Mit Aimen und Sascha haben wir zwei Personalien in unseren eigenen Reihen, die in der Vergangenheit sehr gute Arbeit geleistet haben. Daher ist es umso wichtiger, dass wir beide an den Verein binden konnten. Mich freut es insbesondere, dass ich Aimen trotz der Tatsache, dass er sich beruflich umorientieren wollte, überzeugen konnte, die B-Junioren in der Bundesliga zu trainieren“, sagt Alemannia Aachens Cheftrainer und Kaderplaner Fuat Kilic.

Vor dem Saisonstart der U19 beim MSV Duisburg (11.8, 11 Uhr in Duisburg) sieht U19-Trainer Eller die Entwicklung der Mannschaft im Vordergrund: „Mit 16 neuen Jungs im Team und auch sehr vielen jungen Jahrgängen werden wir als oberstes Ziel den Klassenerhalt ausgeben und angehen. Es wird auch darauf ankommen, die Spieler immer weiter zu entwickeln. Dies steht ganz oben bei unserer Arbeit auf dem Platz.“ Dabei wollen sich die Schwarz-Gelben nicht verstecken: „Trotzdem wollen wir auch in der Liga mitspielen. Es geht nicht darum nur hinten drin zu stehen.“ Mit Blick auf die erste Partie erwartet Eller einen starken Gegner: „Duisburg spielt ja schon viele Jahre in der Bundesliga und ist letzte Saison auf dem 7. Platz gelandet. Wir müssen aber bei jedem Gegner voll konzentriert und als Einheit ans Werk gehen.“



Tags zuvor tritt die U17 um 11 Uhr (10.8.) beim Nachwuchs von Borussia Mönchengladbach an. „Auf solche Spiele freut man sich. Gleich zum Auftakt gegen Mönchengladbach zu spielen, ist natürlich eine große Herausforderung“, schätzt Trainer Aimen Demai den Gegner als eine erste Hürde der Saison ein. Dabei wolle er sich mit seiner Mannschaft nicht verstecken: „Ich bin kein Trainer, der defensiv denkt. Ich bin der Meinung, um Spiele zu gewinnen, musst du den Gegner vor Aufgaben stellen und beschäftigen. Wir werden uns nicht hinten reinstellen.“ Als Ziel gab der ehemalige Alemannia-Profi aus, dass „die Entwicklung der Jungs im Vordergrund steht.“





**VISITATIS®**  
Weil es um Menschen geht.

- Mobile Pflege
- Hausnotruf
- Tagespflege
- Betreutes Wohnen
- Hauswirtschaftliche Versorgung
- Service rund ums Haus

Die VISITATIS Gruppe wünscht Ihnen viel  
Spaß beim Spiel!

Kamper Straße 24 + 52064 Aachen  
T 0241 . 901986-0 + F 0241 . 901986-2  
info@visitatis.de + www.visitatis-gruppe.de

**ZEIGEN SIE IHR HOLZ VOR DER HÜTTE.**  
MIT HOLZVERKLEIDUNGEN, DIE BLICKE AUF SICH ZIEHEN.



In den Bremen 38-44  
52152 Simmerath  
+49 (0) 2473 / 96 66 0  
info@holz-scherf.de

**Öffnungszeiten:**  
Mo-Fr 7.30 Uhr bis 18.00 Uhr  
Sa 8.00 Uhr bis 14.00 Uhr

**HolzScherf**  
Mehr Auswahl! Mehr Service!



# ALS FAN SPARST DU DOPPELT!

**20%**  
Ostersale\*

**+10%**  
Fan-Rabatt\*\*

\*Gilt vom 11. bis 30.04.2019.

\*\*Der Rabatt gilt auch auf bereits reduzierte Artikel. Er gilt nur in den teilnehmenden Stores CAMP DAVID | SOCCX Elisen-Galerie, Aachen & Stadt Center, Düren gegen Vorlage des Mitgliedsausweises oder der aktuellen Dauer-/Tageskarte von Alemannia Aachen an der Kasse. Er gilt nicht bei Kauf von Geschenkgutscheinen sowie in Kombination mit den Kundenkarten des Mehrwertclubs.

CAMP DAVID | SOCCX  
Elisen-Galerie, Aachen

CAMP DAVID | SOCCX  
Stadt Center, Düren

[www.campdavid-soccx.de](http://www.campdavid-soccx.de)



**CAMP DAVID**  
OFFIZIELLER FASHION-PARTNER



# Gebr. Kutsch

# Vielen Dank an unsere Partner!

## HAUPT SPONSOR



## TOP PARTNER



## PREMIUM PARTNER



## EUREGIO PARTNER







## ÖCHER STAMMSPIELER

Elektro Rosemeyer  
iteracon GmbH  
Kurth Verpackungen



## ÖCHER STAMMSPIELER

Boendgen-Baustoffe  
Bedachungsartikel GmbH  
Fisch Zegel am Hit Markt  
Krefelder Straße

Hans-Josef Rick GmbH  
Thomas Neulen & Bernhard Neulen  
Oecher Entrümpfer  
Schornsteinfeger Patrick Pala



## ÖCHER STAMMSPIELER

Aachener Rohrreinigungs-  
dienst Schneider  
Abbruch Brandt UG  
ACLV  
ALFA Funkzentrale GmbH  
AMEDI-Köln GmbH  
Armin Laschet  
Bäckerei Drouven  
Bischoff, Dieter  
Braun KFZ-Dienste  
Breuer Bedachungen GmbH  
D&F Drouven GmbH  
Druckerei Afterglow  
Dyckerhoff, Dr. Götz  
Dyckerhoff, Marie-Louise  
Elektro Eckstein GmbH  
Engel & Völkers Aachen  
Event Bowling  
Fotohaus Preim GmbH  
Getränke W. Flas  
gewoge AG

Goalgetter 99 Textildruck  
Gronen, Oscar  
Heim Baustoffe GmbH  
ISER  
Katholische Stiftung  
Marienhospital Aachen  
Kolonke-Hinssen, Eva-Maria  
Laserzone GmbH  
M+T Medizinischer Fachhandel  
GmbH  
P&L Personalleasing GmbH  
Pelzer Fördertechnik GmbH  
Philipp Leisten 2.0  
Schuhgarten Rosenbaum  
TCT Marketing GmbH  
Tenzer Sand und  
KIES - Erdarbeiten  
Vapiano Restaurant Aachen  
W.J. Koolen Bedachungen GmbH  
Werbegestaltung Wouters  
Wurdack Steuerberatung

Sascha Theisen ist Alemanne – 24 Stunden am Tag. Das macht sein Leben nicht unbedingt einfacher, aber er will es auch nicht anders. Wie Alemannia seinen Alltag beherrscht, erzählt er regelmäßig im Tivoli Echo. Nebenher organisiert Theisen die mittlerweile zum Kult aufgestiegene Fußball-Lesung TORWORT. In seinem Buch „Marmor, Stein und Eisen: Geschichten rund um den Aachener Tivoli“, kann man die besten seiner Kolumnen sowie einige längere, bisher unveröffentlichte Aachen-Geschichten nachlesen.

## Saisonaufakt auf Wolke 4

Meine Saisonvorbereitung ist im Grunde immer ähnlich. Ich fletze mich irgendwo im Süden Europas herum, trinke Bier aus kleinen Flaschen, für die es kein Pfand gibt und versuche mich an der perfekten Arschbombe, so wie sich einst Al Bundy am perfekten Spiel abarbeitete. Die Saison für Alemannia hat dann meistens schon begonnen und ich tue mich um ehrlich zu sein etwas schwer damit, gleich schon auf hundert Sachen zu sein, wenn gut tausend Kilometer weiter in Wuppertal das Kunstleder vor sich hin rollt.

Dieses Mal liefen die ersten 90 Minuten der Saison, während ich im Flieger saß und fieberhaft überlegte, ob die Fesseln der Eurowings-Stewardess nur ganz okay oder an der Schwelle zur Weltklasse vor sich hin stöckelten. Seltsame Gedanken überfallen einen im Urlaub oder eben auf dem Weg dorthin. Aber da die Gedanken nun mal frei sind, stören sie irgendwie auch niemanden. Bei Alemannia waren meine Gedanken dadurch aber leider nur selten und vielleicht war es auch eine Form von Gottvertrauen, das mich da erbarmungslos überfiel. Seit dem Pokalfinale von Bonn und der anschließend durchweg überzeugenden fuat'schen Transferpolitik beunruhigte mich eigentlich nur Rot-Weiss Essen und deren auch nicht gerade dumme Einkaufstrategie ein wenig. Aber da der erste Gegner nicht Essen, sondern Wuppertal hieß und dieser sich laut dem Fachblatt Kicker nicht mal mehr Maik Kühnel leisten kann, war mir klar: In dieser Phase meiner Saisonvorbereitung konnte ich mich erst einmal ganz auf die Fesseln der Eurowings-Dame konzentrieren und das erste Saisonspiel als abgehakt betrachten. Selten flog ich so entspannt in den Urlaub, wenn die Regionalliga West den ihrigen beendete.

Irgendwie Scheiße fühlte sich dann allerdings die harte Landung an, die sich schon über den Wolken durch einige Turbulenzen angekündigt hatte. Denn nach Verlassen der Wolkendecke, die die ideale Flughöhe markierte, verlor die Maschine abrupt an Höhe und ein Raunen ging durch die Reihen meiner Mitflieger. Schon da hätte mir schwanen müssen, dass

das ein Zeichen war. Nicht dafür, dass ich als verheirateter Mann versonnen auf die Fesseln einer anderen sicher auch verheirateten Frau geschaut hatte. Nein – eher dafür, dass ich mir die Kühnheit herausgenommen hatte, wie selbstverständlich von einem Auftaktsieg meiner Alemannia auszugehen. Denn schließlich war der letzte dieser Sorte schon ein paar Jährchen her gewesen. Also erinnerte mich der liebe Gott kurz aber ruckartig daran, dass ich Alemannia-Fan war und ließ den Urlaubsbomber nach Palma wohl just in dem Moment um ein paar Meter absacken, als irgendwo in Wuppertal das 2:1 für den Gastgeber fiel. Zwar brachte ich in dem Moment beides nicht sofort miteinander in Verbindung, spätestens aber als ich nach der Landung die WhatsApp-Nachrichten auf meinem Handy checkte, war klar, dass der Spaß auch an diesem Saisonaufakt ein Loch hatte. Das Wort „Traumstart“ und ein rot vor sich hin kochendes Emoji grüßten mich da als Nachricht meines Freundes Herbert, der selbst Fan von Fortuna Köln ist und – das war mir gleich klar – nicht nur die Auftaktniederlage seines Vereins kommentierte, sondern die meines Clubs gleich mit los wurde, noch bevor ich sie auf der Alemannia-Webseite verifizieren konnte.

1:2 verloren – zu Beginn einer Saison, die ich doch ganz fest unter „Pokalfinale in Berlin“ und Aufstieg in die dritte Liga abgespeichert und eben als großen Wendepunkt der jüngeren Vereinsgeschichte eingeplant hatte. Und das soll mit einer Niederlage in Wuppertal beginnen? Klar! Was denn sonst? Warum sonst sollte das Flugzeug nach dem kleinen Zwischenfall kurz unter der Wolkendecke sicher gelandet sein? Und warum sonst hatte mich die Stewardess beim Aussteigen eine spürbare Nuance freundlicher verabschiedet als all die anderen Gäste, die weder mit Wuppertal noch mit Alemannia was zu tun hatten?

Nur eines habe ich nun ein für allemal verstanden: Ich muss die Saisonvorbereitung wieder etwas ernster nehmen. Denn selbstverständlich ist bei Alemannia mal gar nichts – außer Auftaktniederlagen vielleicht. Kann also losgehen die Saison. Ich wäre dann jetzt so weit.





# Kwitt sein ist einfach.



Weil man Geld zwischen  
Freunden bequem per  
Handy überweisen und  
anfordern kann. Mit Kwitt,  
einer Funktion unserer  
App.\*

\*Gilt nur zwischen deutschen Girokonten.

[sparkasse-aachen.de/kwitt](https://sparkasse-aachen.de/kwitt)

Wenn's um Geld geht  
 Sparkasse  
Aachen